

22.09.2016 – 10:30 Uhr

ikr: Voranschlag 2017 mit verbessertem Ergebnis

Vaduz (ots/ikr) -

Die Regierung hat an der Sitzung vom 20. September 2016 den Landesvoranschlag für das Jahr 2017 und das dazugehörige Finanzgesetz verabschiedet. Das Ergebnis des Voranschlags 2017 verbessert sich gegenüber dem Vorjahr und der letztjährigen Finanzplanung. Für das Voranschlagsjahr 2017 weist die Gesamtrechnung einen Finanzierungsüberschuss von CHF 8 Mio. aus, womit erneut ein ausgeglichener Haushalt erwartet wird. Nach den beiden positiven Jahresabschlüssen für das Jahr 2014 und 2015 sowie einem positiven Ausblick für das laufende und das kommende Jahr ist der Staatshaushalt in einer Stabilisierungsphase angelangt.

Weitere Aufwandreduktion

Auf der Aufwandseite kann im Voranschlagsvergleich mit einem Volumen von CHF 809 Mio. eine weitere Reduktion um CHF 5 Mio. erzielt werden. Das Ausgabenvolumen liegt somit über 150 Mio. tiefer als noch vor wenigen Jahren. Mit Ausnahme der Beitragsleistungen, welche aufgrund von gesetzlichen Bestimmungen eine Erhöhung erfahren, tragen alle Aufwandkategorien zu dieser Abnahme bei, wobei vor allem systembedingte geringere Finanzzuweisungen entlastend wirken. Unter Berücksichtigung von stabilen betrieblichen Erträgen in Höhe von CHF 731 Mio. resultiert im Voranschlag 2017 ein betrieblicher Verlust von CHF 78 Mio. Unter Einbezug des veranschlagten Finanzergebnisses von CHF 71 Mio. ergibt sich in der Erfolgsrechnung ein erwarteter Aufwandüberschuss von CHF 7 Mio.

Finanzierungsüberschuss in Gesamtrechnung

Das Bruttoinvestitionsvolumen beläuft sich im kommenden Jahr auf CHF 40 Mio. und liegt somit auf dem Niveau der Vorjahre. Nach Abzug der prognostizierten investiven Einnahmen werden für das kommende Jahr Nettoinvestitionen in Höhe von CHF 23 Mio. vorgesehen. Zusammenfassend ergibt sich aus dem Ergebnis der Erfolgsrechnung und den Nettoinvestitionen unter Berücksichtigung der Abschreibungen auf das Verwaltungsvermögen ein budgetierter Mittelzufluss von CHF 8 Mio. in der Gesamtrechnung.

Besseres Ergebnis im laufenden Jahr erwartet

Für das laufende Jahr erwartet die Regierung einen Ertragsüberschuss in der Erfolgsrechnung in Höhe von CHF 19 Mio., während für den Voranschlag 2016 noch ein Aufwandüberschuss von CHF 14 Mio. veranschlagt wurde. Unter Berücksichtigung von leicht höheren Nettoinvestitionen schliesst die Gesamtrechnung im laufenden Jahr voraussichtlich mit einem Mittelzufluss von CHF 33 Mio. ab, welche somit CHF 28 Mio. über dem für 2016 budgetierten Mittelzufluss von CHF 5 Mio. liegt. Sowohl höhere betriebliche Erträge als auch deutlich tiefere betriebliche Aufwendungen sind für die Verbesserung des erwarteten Ergebnisses verantwortlich.

Kontakt:

Ministerium für Präsidiales und Finanzen
Markus Biedermann, Generalsekretär
T +423 236 60 09

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100793234> abgerufen werden.